

## Modul 2 – Rechtsextreme Ideologie

Ziel: Die Lehrkräfte können den Schüler:innen Grundlagen rechtsextremer Ideologie an Beispielen aufzeigen

Material: Definitionskarten, Bildbeispiele, Kreide

Gut kombinierbar mit: Modul 1 (davor), Modul 3+5 (danach)

### Ablauf:

#### **1. Begrüßung der Schüler:innen (5 Minuten)**

kurze Vorstellung des Ablaufplans und des Inhalts des Moduls.

#### **2. Bildbeispiele (20 Min)**

Im Raum werden Definitionen von menschenverachtender Ideologie ausgehängen (z.B. Rassismus, Antisemitismus, Sexismus, Ableismus).

Schüler:innen werden in Kleingruppen aufgeteilt (2-3 Personen). Jede Gruppe bekommt ein Bildbeispiel und folgenden Arbeitsauftrag:

*Schaut euer Bildbeispiel an und überlegt: Wer wird in dem Beispiel abgewertet oder ausgegrenzt? Geht dann durch den Raum und lest die Definitionen. Stellt euch zu der Definition, die am ehesten zu eurem Beispiel passt.*

Wenn sich alle Schüler:innen vor einer Definition positioniert haben (mehrere Kleingruppen pro Definition), können sie sich gegenseitig ihre Beispiele vorstellen, und darüber reden (5 Minuten)

*Diskussion: Was passiert in eurem Beispiel? Was ist problematisch? Kennt ihr sowas?*

Dann gehen alle wieder auf ihre Plätze. Nacheinander werden nun die Definitionen vorgestellt und die Schüler:innen können ihre passenden Beispiele für alle sichtbar präsentieren.

Folgende Auswertungsfragen sind denkbar:

*Warum habt ihr euer Beispiel bei der Definition einsortiert?*

*War es schwer, euch zu positionieren?*

*Was passiert in eurem Beispiel? Was daran ist problematisch?*

*Kennt ihr sowas auch?*

**Wichtig:** Auf die Gefahren der Ideologie für die demokratische Gesellschaft hinweisen: Menschen werden ausgegrenzt und ausgeschlossen, die deutsche Geschichte ist ein schreckliches Beispiel, wie weit Menschen aufgrund einer ausgrenzenden Ideologie gehen, deswegen ist es wichtig, dem entgegenzutreten.

#### **3. Rechtsextreme Ideologie (15 Minuten)**

Menschen, die diese menschenverachtenden Ideologien aktiv vertreten, sind oft der rechtsextremen Szene zuzuordnen. Diese kann sich in der digitalen oder analogen Welt organisieren. Bei ihnen kommen zusätzlich meist noch andere Ideologieelemente, wie z.B. Nationalismus, völkisches Denken oder ein positiver Bezug auf den Nationalsozialismus hinzu.

Um das Vorwissen abzufragen und die Schüler:innen zu sensibilisieren, werden im Raum weitere Bilder ausgelegt (alternativ: über Beamer an die Wand gestrahlt) – siehe Anhang Modul 2. Die Schüler:innen bekommen Papier/Karten und folgende Aufgabenstellung:

*Was verbindest du mit dem Thema Rechtsextremismus? Schreibe alles auf, was dir einfällt.*

In Kleingruppen vergleichen die Schüler:innen ihre Ergebnisse und versuchen Oberbegriffe zu finden, und diese auf weitere Karten zu notieren.

*Hinweis: Diese Methode dient der Sensibilisierung von Schüler:innen und kann nach hinten losgehen, falls rechtsextremes Gedankengut in der Klasse vertreten und akzeptiert ist, sollte dann also weggelassen werden.*

*Darauf achten, dass rechtsextreme Symbole nicht allzu präsent reproduziert werden.*

*Methode angelehnt an:*

*<https://www.bpb.de/lernen/angebote/grafstat/rechtsextremismus/172866/baustein-2-was-ist-eigentlich-rechtsextrem-phaenomenologie/>*

#### **4. Pyramidenmodell (15 Minuten)**

Als Auswertung der beiden vorherigen Methoden wird an die Tafel eine Pyramide gezeichnet.

Ideologiedefinitionen aus der 2 werden nach unten gepinnt:

*Manche Einstellungen sind weit verbreitet in der Gesellschaft. Menschen haben teilweise unbewusst solche Einstellungen.*

Weiter oben:

*Es gibt Menschen, die ein gefestigtes Weltbild haben, die sich politisch oder digital organisieren und zu denen noch weitere Ideologieelemente dazu kommen (völkisches Denken, Nationalismus, positiver Bezug auf den Nationalsozialismus). Die nennen wir Rechtsextreme. z.B. Neonazis, Parteien, wie NPD, 3. Weg, AfD, Jugendorganisationen wie die "Letzte Verteidigungswelle", aber auch Subkulturen (Musik, Rocker), Zeitschriften, Online-Vernetzung*

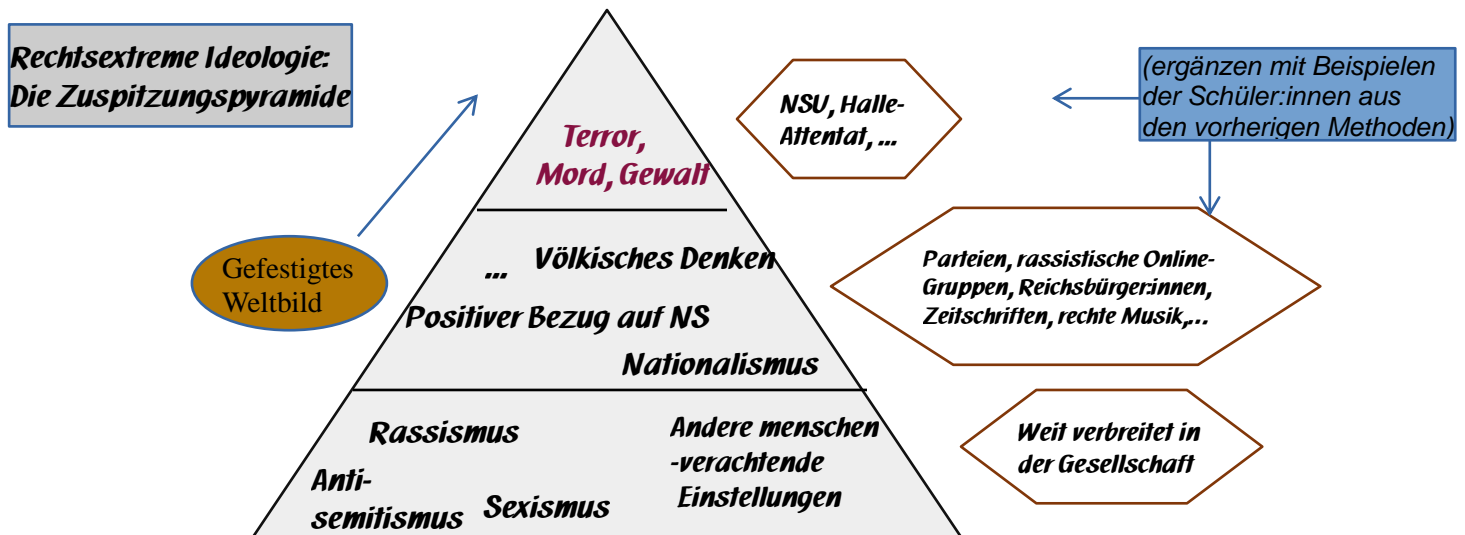
Und dann gibt es die Zuspitzung:

*Terror, Mord, Gewalt, z.B. NSU, Halle-Attentat, Hanau-Attentat, Mord von Walter Lübke*

Rückfragen klären, schauen, dass alle Begriffe verstanden wurden.

Nach eigenen Beispielen der Schüler:innen fragen.

Visualisierungsvorschlag:



### 5. Was tun? (variabel)

Zum Abschluss jedes Moduls bietet sich an Modul 5 – oder zumindest eine Methode daraus – anzuschließen, um die Schüler:innen auch zum Handeln und aktiv werden zu motivieren und bestärken.

### 5. Verabschiedung/Überleitung (5 Minuten)

Je nachdem ob ein weiteres Modul anschließt: Übergang zum nächsten Thema,

oder

Abschlussrunde, mit motivierenden Worten, bei denen die Lehrkräfte auf die Wichtigkeit demokratischer Werte hinweisen und verdeutlichen, dass es wichtig ist, sich gegen Rechtsextremismus einzusetzen.

### weitere Hintergrundinfos:

<https://www.demokratie-bw.de/rechtsextremismus#c24897>

<https://www.bpb.de/themen/rechtsextremismus/dossier-rechtsextremismus/41434/ideologie/>

<https://mdi.rlp.de/de/unsere-themen/verfassungsschutz/aufgabenfelder-und-extremismus-bereiche/rechtsextremismus/rechtsextremistische-ideologie/>

Rechtsextreme Symboliken: <https://dasversteckspiel.de/>

### Definitionen

#### **Antisemitismus**

Wenn Menschen Juden gegenüber feindlich eingestellt sind, nennt man das "Antisemitismus". Oft wird Juden:Jüdinnen dabei besonders viel Macht zugesprochen, oder die Zugehörigkeit zu Geheimbünden. Antisemitismus kann sich in Beschimpfungen äußern, in Lügen, Verschwörungserzählungen, Erniedrigungen und Ungerechtigkeiten. Es kann sich aber auch in körperlicher Gewalt zeigen oder sogar in organisierter Massentötung, wie im Nationalsozialismus.

#### **Rassismus**

Der Rassismus behauptet, dass eine bestimmte Art von Menschen, zum Beispiel die Menschen mit weißer Hautfarbe, besser und zu größeren Leistungen fähig seien als andere Menschen. Meist versuchen Menschen mit solchen unsinnigen Aussagen, den eigenen Stellenwert zu erhöhen und andere abzuwerten.

Das Wort Rassismus leitet sich von "Rasse" ab, weil früher Menschen fälschlicherweise in unterschiedliche "Rassen" eingeteilt wurden. Man weiß aber inzwischen wissenschaftlich belegt, dass es gar keine Menschenrassen gibt.

#### **Behindertenfeindlichkeit/Ableismus**

Oft werden Menschen mit Behinderung so wahrgenommen, als ob nur ihre Behinderung wichtig wäre. In der Fachsprache nennt man das "Ableismus" (ausgesprochen Äi-be-lismus). Behinderte Menschen erleben oft, dass sie wegen ihrer Behinderung abgewertet werden, dass manche Menschen sie respektlos behandeln. Andere Menschen behandeln behinderte Menschen mitleidig, sie trauen ihnen nicht zu, im Leben alleine zurecht zu kommen. Solche Verhaltensweisen sind für behinderte Menschen oft kränkend. Sie wünschen sich, ganz normal behandelt zu werden. Sie wollen, dass andere Menschen ihnen auf Augenhöhe begegnen.

[Definitionen wie diese und viele andere finden Sie hier: <https://www.hanisauland.de/wissen/lexikon/grosses-lexikon/> oder hier <https://www.belltower.news/lexikon/>]

#### **Sexismus**

Sexismus ist die Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, das Menschen haben oder von dem andere denken, dass sie es haben. Dazu gehört zum Beispiel, dass Mädchen und Frauen häufig Nachteile gegenüber Jungen und Männern haben. Mädchen wird zum Beispiel oft unterstellt, dass sie manches nicht so gut können wie Jungen. [Oder über Jungen wird behauptet, dass sie zu laut und zu wild sind.] Das stimmt natürlich nicht und ist ein Irrglaube. Jungen haben keine besseren Fähigkeiten als Mädchen und Mädchen können auch laut und wild sein.

[Quelle: „Rassismus geht uns alle an“ von Josephine Apraku, Jule Bönkost und Meikey To. Hamburg, 2022, S. 5.]

### **Bildbeispiele Rechtsextremismus:**

<https://www.bpb.de/lernen/angebote/grafstat/rechtsextremismus/172876/m-02-01-kartenabfrage/>

[https://mbt-niedersachsen.de/wp-content/uploads/2023/06/mbt\\_brosch%C2%81re\\_schau\\_v13a\\_ansicht-1.pdf](https://mbt-niedersachsen.de/wp-content/uploads/2023/06/mbt_brosch%C2%81re_schau_v13a_ansicht-1.pdf)

[https://www.klicksafe.de/fileadmin/cms/download/Material/P%C3%A4d.\\_Praxis/Lehrer\\_LH\\_ZusatzmoduleLH\\_Zusatzmodul\\_Rechtsextremismus\\_klicksafe\\_neu.pdf](https://www.klicksafe.de/fileadmin/cms/download/Material/P%C3%A4d._Praxis/Lehrer_LH_ZusatzmoduleLH_Zusatzmodul_Rechtsextremismus_klicksafe_neu.pdf)

Suchmaschine: Rechtsextreme Demonstration

### **Situationsbeispiele:**

<https://www.mobile-opferberatung.de/monitoring/chronik-2025/>

<https://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/wir-beraten-sie/faelle-aus-unserer-beratung/faelle-aus-unserer-beratung-node.html>

Sie können auch bei Ihrer regionalen Zeitung nach den jeweiligen Schlagworten suchen und aktuelle Beispiele von dort nutzen.

-----

Hinweis: Bitte nutzen Sie nur Situationsbeispiele, die Sie selber gut einordnen können. Die rechtsextreme Szene ist im ständigen Wandel, weswegen wir an dieser Stelle nur ein paar wenige Beispiele aufzeigen. Sprechen Sie gerne das Mobile Beratungsteam an, für aktuelle, regionale und zielgruppengerechte Beispiele, und weitere Hintergrundinfos zu den Akteur:innen der rechtsextremen Szene in Sachsen-Anhalt. Kontaktmöglichkeiten finden Sie hier: <https://www.miteinander-ev.de/regionale-beratungsteams-gegen-rechtsextremismus/>

Außerdem an dieser Stelle ein Hinweis auf das Game HIDDEN CODES: <https://hidden-codes.de/>, ein Lernspiel, das Jugendlichen hilft, Anzeichen rechtsextremer und islamistischer Radikalisierung im Netz zu erkennen und darauf angemessen zu reagieren.